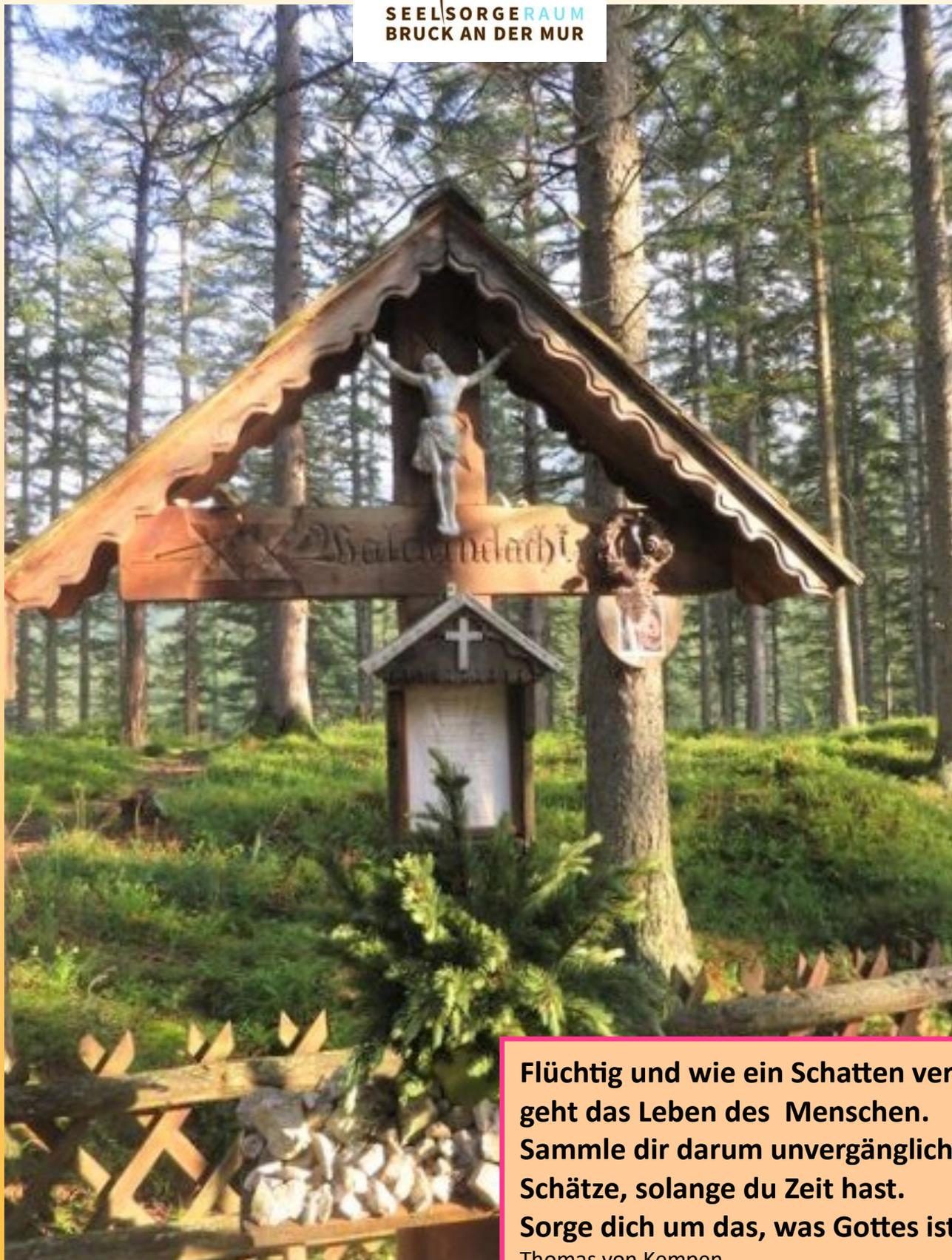




Lamingtaler Pfarrblatt

Ausgabe Nr. 52, September 2022



**Flüchtig und wie ein Schatten ver-
geht das Leben des Menschen.
Sammele dir darum unvergängliche
Schätze, solange du Zeit hast.
Sorge dich um das, was Gottes ist.**

Thomas von Kempen



Brief des Pfarrers



Liebe Leserin, lieber Leser unseres Pfarrblatts!

Es ist schon einige Jahre her, da kam nach einer Abendmesse ein älterer Mann zu mir mit einer großen „Wurzeln“ in der Hand. „Die hab' ich heute im Wald gefunden. Können Sie das bei meinem Begräbnis statt des Kreuzes am Altar stellen?“ Bei näherem Betrachten hat sich besagte Wurzel tatsächlich als einem Kreuz ähnlich herausgestellt. Nach meiner Zusage erklärte er mir noch: „Wissen's, Herr Pfarrer, die Wurzeln stehen für das Leben. Es ist wichtig, dass man immer gut verwurzelt ist.“ Nicht einmal ein Jahr später hat die Kreuz-Wurzel beim Begräbnis des Mannes dann einen sehr prominenten Platz gehabt. Vor tief verwurzelt Menschen haben wir in der Regel großen Respekt. Fest verankert in ihrer Heimat, in ihren Überzeugungen, in ihrem Glauben. Menschen, die es vermögen, anderen dadurch ein Vorbild zu sein. Weil sie wissen, was ihre Wurzeln sind. Und bildlich gesprochen gehen ihre Wurzeln tief ins Erdreich und sind fest verankert. Deshalb lassen sich solche

„Tiefwurzler“-Typen auch schwer aus der Fassung bringen. Umgekehrt sind uns „Flachwurzler“ eher suspekt. Sie verkörpern das Gegenteil des vorher beschriebenen. Menschen, die oft auch nur sehr schwer Wurzeln schlagen können, Menschen, die sich schnell aus der Bahn bringen lassen. Und irgendwo zwischen diesen beiden Typen findet sich wahrscheinlich ein jeder und eine jede von uns wieder. In früheren Zeiten war es den Menschen vergönnt, lange Zeit, ja oft das ganze Leben, an einem Ort, in einem Beruf, in einem Umfeld, zu verbringen. Nun, da alles viel schnelllebig geworden ist, wechselt sich die Umgebung des Menschen doch sehr stark. Alles ist im Wandel, und der „moderne“ Mensch ist mittendrin in diesem Wandel. Die Schnelllebigkeit macht es einem schwer, tiefe Wurzeln zu schlagen. Oft fängt es schon bei den Kindern an, die - zwischen getrennten Elternteilen hin und her gerissen - nicht wissen, wo wirklich ihr Zuhause ist. Wenn es gelingt, Wurzeln zu schlagen, sind die häufig sehr flach – und dadurch zerbrechlich. Das zieht sich familiär, beruflich und im Freundeskreis oftmals durch das ganze Leben. Auch ich selber habe solche Erfahrungen gemacht: Man fühlt sich an einem Ort wohl, weiß aber genau, man kann nur eine gewisse Zeit dableiben und muss anschließend weitergehen. Insofern sind die Priester nicht immer ein gutes Beispiel für das feste Verwurzelte sein. Und doch: es kann gelingen, Wurzeln zu schlagen und sie tief ins eigene

Erdreich wachsen zu lassen. Geistige Wurzeln: Ortsungebunden, aber dennoch immer da in den Menschen. Für mich ist unser christlicher Glaube so ein Verwurzeltes sein. Es zeigt sich ja auch im Begriff „Religion“: eine der Erklärungen dieses aus dem lateinischen kommenden Begriffes lautet ja sein“. Wenn wir das menschliche Leben mit einem Baum vergleichen, so sind die Wurzeln lebensnotwendig. Sie ernähren den Organismus und geben ihm Kraft und Halt. Sie lassen ihn „rückgebunden“ sein mit dem Erdreich. Als suchende, fragende und hin und wieder zweifelnde Menschen ist es wichtig, dem Wurzelschlagen Raum zu geben. Gerade in der Hektik des Alltages brauchen wir geistige und körperlich wohltuende Ruhepausen, wo die Wurzeln wieder weiter in die Tiefe wachsen und dem Menschen dadurch neue Kraft spenden können. Für mich ist es bei allem Suchen, Fragen und Zweifeln immer noch der lebendige Gott, der von sich sagt: Ich bin der Ich-bin-da (JAHWE, Buch Exodus 3,14). ER gibt den Wurzeln meines Lebens Halt und Zuversicht, Kraft und Hoffnung. Beim Begräbnis des eingangs beschriebenen Herrn ist mir das sehr klar und deutlich bewusst geworden. Ich wünsche Ihnen, dass die Wurzeln Ihres Lebens gut wachsen können, knorrig, verwachsen und unregelmäßig: sie stehen für das Leben in Fülle. Alles Gute und viel Segen für das neue Arbeits- und Schuljahr, Ihr und Euer Pfarrer

Clemens Grill



Wozu denn für Verstorbene beten?



„Ja, Gott selbst will dafür sorgen, dass der Mensch ans letzte Ziel kommt“ meinen heute nicht wenige Christen. Aber, wie es in allen Dingen dieser Welt gilt, so auch hier: Gott will das nicht allein tun. „Gott sucht Mitliebende“ und Gott sucht Mitsorgende. **Hierher gehört das Gebet für die Verstorbenen.**

In der alten christlichen Tradition wurde früher der Verstorbene zwischen dem Eintritt des Todes und dem Begräbnis nicht mehr allein gelassen. Auch nicht in der Nacht. Daher kommt der Name „Totenwache“. Angehörige, enge Verwandte und Nachbarn waren es zumeist, die diesen Liebesdienst getan haben. Im „Wachen“ ist aber nicht nur das „Wach sein“ enthalten, sondern da klingt auch etwas Behütendes mit.

Liebe und Gebet sollten den Verstorbenen umgeben. Das war auch deshalb wichtig, weil die Menschen jener Zeit wuss-

ten, dass das „Hinübergehen“ ein gefährdeter Weg ist. Durch das Gebet sollte der Verstorbene auf diesem Weg geschützt sein.

Das gilt auch für das **«Gebet für die armen Seelen»**. Eigentlich keine schlechte Bezeichnung: Wir können mit unserem Gebet die **«armen Seelen»** reicher machen, ihnen Sicherheit verleihen und ihnen unsere Liebe zeigen. Natürlich wird ein solches Gebet sie nur erreichen, wenn Gott es will. Das Gebet für die Verstorbenen ist also wiederum keine Magie oder ein seelenloser Zauber, sondern eine Bitte an Gott, unsere Liebe denen zukommen zu lassen, die davon im Jenseits – im Fegefeuer - benötigen. Es gibt natürlich keinen Grund, warum Gott diese Bitte abschlagen sollte – im Gegenteil, Gott und die Kirche laden uns dazu ein, für unsere Verstorbenen zu beten.

Das Gebet für die Verstorbenen ist auch für die Beter heilsam, denn es mildert die Ohnmacht – die größte seelische Not - eines Menschen in der Trauer. Wer einen geliebten Menschen verliert, ist erstens nicht wirklich von ihm getrennt: **Er kann noch beten, helfen, heilen und lieben.** Und er ist nicht zur Untätigkeit verdammt: Er wird noch gebraucht! Von Gott und vom Verstorbenen! Das ist vielleicht der größte Trost, den wir einem trauernden Menschen

geben können. Oder genauer: Den Gott einem trauernden Menschen schenkt.

Beten, dass Verstorbene zu Gott gelangen, ist deshalb eine sehr alte Tradition. **„Zögern wir nicht, den Verstorbenen Hilfe zu bringen und unsere Gebete für sie aufzuopfern“**, schrieb Johannes Chrysostomos vor 1500 Jahren. **„Kraft der Gemeinschaft der Heiligen empfiehlt die Kirche die Verstorbenen der Barmherzigkeit Gottes an und bringt für sie Fürbitten dar, insbesondere das heilige eucharistische Opfer“**, heißt es der katholischen Kirche. Ich danke allen, die sich darum bemühen und auch für Ihre Verstorbenen die hl. Messe feiern lassen.

Ihr Vikar Henryk Blida

So erreichen Sie uns:

Pfarrer Clemens Grill

Mobil: 0676 /8742 6626

Mail:

clemens.grill@graz-seckau.at

Vikar Henryk Blida

Mobil: 0676 / 87 42 60 55

Mail:

henryk.blida@graz-seckau.at

Telefon: 03868 / 8223

Adresse: **Oberort 14**

8612 Tragöß

Sprechstunden:

St. Katharein

Mi 16:00-17:30

Fr 09:00-11:30

Tragöß

Di 16:00-17:30

Do 09.00-11:00



Aus dem Pfarrleben in St. Katharein und Tragöß

Maiandachten

Vielen Christen ist Maria seit frühester Kindheit vertraut. Sie begegnet uns nicht nur in Kirchen, sondern auch auf Straßen und Plätzen und an den Häusern. Sie

ist für uns Christen eine bedeutende Person.

Die Maiandachten sind eine alte gute Form des gemeinsamen Ge-

betes, das uns allen hilft, bei der Muttergottes zu verweilen und um ihre Hilfe in vielen Anliegen unseres Lebens zu bitten.

Maiandacht bei Familie Hubert Zinner in Niederdorf

Wir freuen uns darüber, dass wir jedes Jahr zur Maiandacht beim Bildstock vom Haus und Hof unseres Bürgermeisters Hubert Zinner in Niederdorf kommen durften. Alle Beterinnen und Be-

ter, unter ihnen einige Kinder, hatten andächtig zur Ehre der Gottesmutter gebetet und gesungen. Danach gab es wieder eine gute Jause, Kuchen und Getränke auf Einladung der Familie Hubert

Zinner. Wir möchten uns dafür recht herzlich bedanken und wir werden uns freuen, wenn wir nächstes Jahr wiederkommen dürfen.



Maiandacht in der Marienklamm in Tragöß

Vor 40 Jahren wurde Ende Mai Herr Dr. Meissl und dessen Sohn auf dem Weg zur Meßnerin von einer Lawine erfasst. Bergrettungsleute bemühten sich bei der Bergung, die beiden zu retten.

Der Vater verstarb leider, der Sohn konnte von Hermann Wendner aus dem Schneebrett geborgen werden. Dabei wurde Hermann selbst schwer verletzt. Wie durch ein Wunder blieben weite-

re Bergrettungsmänner verschont. Im besonderen Gedenken daran schließen wir die Familie und die Bergrettungsleute in diese Maiandacht mit ein.





Alexisonntag

Am 17.07.2022 kamen wieder die Pilger aus Etmüßl zum festlichen Gottesdienst in die Alexikirche. Die hl. Messe, die zu Ehren des Kirchenpatrons gefeiert wurde, las Vikar Henryk Blida. Seine lebendige Predigt hatte alle Kirchenbesucher heiter gemacht. **Wie im Jahr 2019 umrahmte der Grundlseer Kirchenchor unseren**

Festgottesdienst. Danach gab es eine Agape vor der Kirche mit besonders gutem Brot. Da der Weg zur Alexikirche für ältere Kirchengänger schon zu beschwerlich ist, feiern wir nun mehr am Alexisonntag in dieser besonders schönen Kirche die hl. Messe. Anschließend wurde am Dorfplatz das Alexifest vom Musikverein Styromag

- St.Katharein veranstaltet. Mit dem Musikverein Pruggern konnten wir ein wunderschönes Konzert miterleben. Von unseren Bäuerinnen wurden wir wieder mit besonders guten Schmankerln verwöhnt. Vielen Dank an alle, die diesen Sonntag zu einem besonderen Erlebnis machten.



Wir bedanken uns bei Herrn Engelbert Straubinger, welcher den Chor eingeladen und für die Verpflegung aufgekommen ist, sowie Herrn DI Richard Ramsauer, welcher die Kosten für die Busfahrt wieder übernommen hat.

Magdalenasonntag

Nach Jahren der Beschränkungen durch die Pandemie konnte heuer das Fest der Pfarrpatronin, der heiligen Maria Magdalena wieder in gewohnter Form gefeiert werden. Nach der Festmesse, die heuer vom Bläserensemble der Trachtenkapelle Tragöß feierlich umrahmt wurde, konnte im Pfarrgarten gefeiert werden. Die Stadlmusikanten unterhielten mit

schwungvollen Melodien die Besucher, auch aus der Nachbarpfarre St.Katharein konnten wir Gäste begrüßen. Für das leibliche Wohl sorgten die Damen und Herren des Pfarrgemeinderates und freiwillige Helfer. Herzlichen Dank den Bäckerinnen, die uns jedes Jahr mit wohlschmeckenden Köstlichkeiten versorgen. An dieser Stelle bedanken

wir uns bei allen, die immer wieder bereit sind, viele Stunden ihrer Zeit zu investieren, damit diese Feste überhaupt stattfinden können.

Herzlichen Dank den Musikern der Trachtenkapelle Tragöß für die musikalische Unterstützung der Pfarrfeste – und last, but not least- allen Besuchern für Ihr Kommen.





Annasonntag

Am 31. Juli 2022 um 7:00 Uhr früh machte sich eine Gruppe von Tragöb - St.Katharein auf den Weg nach Etmüßl zur Wallfahrtskirche, die der Hl. Anna und dem Hl. Joachim, den Großeltern von Jesus, geweiht

ist. Bei Gerlinde und Anton Hollerer wurden wir mit Kuchen, Kaffee und Brötchen für die 2. Etappe gestärkt. Pünktlich um 10:00 Uhr kamen wir in Etmüßl an und wurden von der Musikkapelle begrüßt.

Pfarrer Mag. Henryk Blida feierte mit vielen Gläubigen den Gottesdienst, welcher gesanglich festlich umrahmt wurde. Ein schöner Tag für unsere Pilger!



Seniorenachmittag 17.06.2022

Endlich durften wir heuer wieder unseren Seniorenachmittag machen. Am 25. Juni war es soweit. Wir begannen mit der Hl. Messe, die unser Vikar Henryk Blida mit uns fei-

erte. Danach gab es ein gemütliches Beisammensein bei einer kleinen Jause, Kuchen und Kaffee. Herzliches Danke an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen und Helferinnen. Ohne

Euch wäre so ein Nachmittag nicht zu veranstalten.

Der Sozialausschuss von Tragöb





Ministrantenausflug

Unser Ministrantenausflug (18. 06. 2022) führte uns über Kirchberg an der Raab zur Taufkirche von Brigitte, weiter zu Zotter's - Schoko - Genuss - Tour und Mittagessen. Den Nachmittag ver-

brachten wir in Stubenberg am See. Danke den Begleiterinnen Tina Sommerauer und Liesi Täuschl. Emma, Hannah, Laurenz und Jakob freuen sich über die neuen Ministranten: Eleni, Leon-

hard, Johanna und Stephi. „Danke“ Logan für seinen Ministrantendienst. Wir freuen uns auf ein schönes Miteinander im Herbst.



Dankgottesdienst Kindergarten

Bei unserem Dankgottesdienst am 26.07.2022 sagten wir Danke für ein ereignisreiches Kindergartenjahr. Danke für viele lustige, schöne, spannende, interessante, farbenfrohe, aber auch forderne Monate, Wochen und Tage. Dan-

ke an Sonja Schaffenberger und Krisztina Muster für ihren Fleiß während ihrer Tätigkeit in unserem Kindergarten. Wir wünschen beiden Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Wir begrüßen in unserem Team Vanessa Hoffmann als dritte Pädagogin und Nadine Theiler-Krenn für die Stunden der Leitungsfreistellung.





Gottesdienste & Veranstaltungen

September

Fr, 2. Sept., Herz-Jesu-Freitag

KA 18:00 Herz-Jesu-Messe mit Andacht und Segen

So, 4. Sept., 23. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Messfeier, danach Pfarrkaffee

PI 10:00 Messfeier + Hermine Hörmann aus dem Begräbnisopfer

Di, 6. Sept.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Mi, 7. Sept.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Do, 8. Sept., Fest Mariä Geburt

OB 8:00 Messfeier zur Ehren der Gottesmutter Maria

Fr, 9. Sept.

KA 18:00 Messfeier in der Oberdorfkapelle + Kurt Tremmel von den Nachbarinnen

So, 11. Sept., Dirndlsonntag in St. Katharein und Tragöß

KA 8:30 Messfeier + Ulrich Trois von Gattin Aloisia, danach Pfarrkaffee im Pfarrsaal

OB 10:00 Messfeier + Maria Ocherbauer aus dem Begräbnisopfer, danach Agape auf dem Kirchplatz

Mo, 12. Sept., Fest Mariä Namen

KA 8:00 Messfeier zur Ehren der Gottesmutter Maria

Di, 13. Sept.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier + Hermine Hörmann aus dem Begräbnisopfer

Mi, 14. Sept., Fest Kreuzerhöhung

KA 17:30 Rosenkranzgebet, 18:00 Messfeier

Do, 15. Sept. Fest d. Schmerzhaften Mutter Maria

OB 18:00 Messfeier in der Kalvarienbergkapelle für die Kranken und alle Pfarrbewohner

So, 18. Sept., 25. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Jahrestagmesse für Verstorbene des Monats September / + Angehörige Fam. Helga Gruber

PI 10:00 Jahrestagmesse für Verstorbene des Monats September

OB 15:00 Almdankfeier bei Hubertuskapelle in Tragöß

So, 25. Sept. 26. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Messfeier + Hildegard Jahrmann vom Gatten Heinrich, danach Pfarrkaffee im Pfarrsaal

OB 10:00 Messfeier zur Danksagung von Vikar Henryk Blida, danach Pfarrkaffee vom Sozialkreis im Pfarrsaal

Di, 27. Sept.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier + Maria Ocherbauer aus dem Begräbnisopfer

Mi, 28. Sept.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Do, 29. Sept., Fest der hl. Erzengel

KA 15:00 gemütliches Beisammensein für Jung und Alt im Pfarrsaal

Fr, 30. Sept.

KA 8:00 Messfeier

Oktober

So, 2. Okt., Erntedankfest in Tragöß

KA 8:30 Messfeier + Ulrich Trois von Gattin Aloisia

OB 10:00 Erntedankmesse + Breda Windisch aus dem Begräbnisopfer

Di, 4. Okt. Fest des hl. Franziskus

OB 17:30 Rosenkranz 18:00 Messfeier

Mi, 5. Okt.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Fr, 7. Okt., Fest Rosenkranz Königin

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

So, 9. Okt., Erntedanksonntag in St. Katharein

KA 8:30 Segnung der Erntegaben auf dem Kirchplatz, danach Festgottesdienst auf die Meinung der Wallfahrer nach Etmißl / + Alfred Emmerstorfer von der Gattin mit Familie, danach Pfarrkaffee im Pfarrsaal

PI 10:00 Messfeier

So, 16. Okt., 29. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Jahrestagmesse für die Verstorbenen des Monats Oktober / + Eltern und Angehörige von Brigitte Sommerauer / + Sylvia Loidolt von der Familie / Pfarrkaffee im Pfarrsaal

OB 10:00 Messfeier Jahrestagmesse für Verstorbene des Monats Oktober

Di, 18. Okt.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier + Breda Windisch aus dem Begräbnisopfer

**Mi, 19. Okt.**

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

So, 23. Okt., Sonntag der Weltkirche

KA 8:30 Messfeier

OB 10:00 Messfeier + Karl Brtnik von der Gattin mit Familie

Di, 25. Okt.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Mi, 26. Okt., Nationalfeiertag

KA 17:30 Rosenkranz 18:00 Messfeier für das Vaterland Österreich und um den Frieden in der Welt

Do, 27. Okt.

KA 15:00 gemütliches Beisammensein für Jung und Alt im Pfarrsaal

Fr, 28. Sept.

KA 18:00 Messfeier in der Oberdorfkapelle + Kurt und Walter Tremmel von Sabine Svimbersky mit Familie

So, 30. Okt., 31. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Messfeier zur Danksagung von Aloisia Trois danach Pfarrkaffee

PI 10:00 Messfeier + Veronika Thorwartl von Waltraud Richter—Trummer / + Karl und Theresia Polle-
rus von den Kindern u. + Bruder Hans von den Geschwistern

November

Di, 1. Nov., Fest Allerheiligen

KA 8:30 Festgottesdienst + Angehörige von Seraphine Sommerauer

13:45 Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

14:00 Gräbersegnung / St. Katharein

OB 10:00 Festmesse + Eltern, Schwiegereltern u.

Angehörige von Fam. Sepp und Maria Illmayer

15:00 Gräbersegnung / Tragöß,

17:00-17:30 Allerseelengeläute in beiden Pfarren

Mi, 2. Nov., Allerseelentag

OB 9:00 Allerseelenmesse für alle Verstorbenen des Jahres mit Friedhofsgang

KA 18:00 Allerseelenmesse für alle Verstorbenen des Jahres mit Friedhofsgang

So, 6. Nov., 32. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Messfeier

PI 10:00 Messfeier + Franz Nicht aus dem Begräbnisopfer

Di, 8. Nov.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 9. Nov.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Fr, 11. Nov., Fest des hl. Martin

KA 8:00 Messfeier zur Danksagung von Aloisia Trois

So, 13. Nov., 33. Sonntag im Jahreskreis

KA 8:30 Jahrestagmesse für Verstorbene des Monats November/+ Familie Blümel von Marlene/danach Pfarrkaffee der Ministranten

OB 10:00 Jahrestagmesse für Verstorbenen des Monats November, danach Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Di, 15. Nov., Fest des hl. Leopold / Patron Öster.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 16. Nov.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Sa, 19. Nov.,

18:00 Klementimesse in Pichl

So, 20. Nov, Fest Christkönig - Katharinasonntag

KA 9:00 Festmesse + Friedrich Krenn von Gertrude Pichler, danach Pfarrfest
(Tragöß keine Messfeier)

Di, 22. Nov.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier + Franz Nicht aus dem Begräbnisopfer

Mi, 23. Nov.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier

Do, 24. Nov.

KA 15:00 gemütliches Beisammensein für Jung und Alt im Pfarrsaal

Fr, 25. Nov.

KA 18:00 Messfeier in der Oberdorfkapelle mit Segnung der Adventkränze

So, 27. Nov., 1. Adventsonntag

OB 8:30 Messfeier

KA 10:00 Messfeier

Di, 29. Nov.

OB 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 30. Nov.

KA 17:30 Rosenkranz, 18:00 Messfeier + Karl Sommerauer



Erntedank in Tragöß

2. Oktober 2022

**10:00 Segnung der Erntegaben / Föl-
zerkreuz**

Festmesse in der Kirche danach

Agape auf dem Kirchplatz

Erntedank in St. Katharein /Laming

9. Oktober 2022

**8:30 Segnung der Erntegaben /
Kirchplatz**

**Festmesse in der Kirche
danach**

Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Fest hl. Katharina von Alexandrien In St. Katharein

Sonntag 20. November 2022

**10:00 Festgottesdienst
danach Frühschoppen im Festsaal
Wir laden alle herzlich ein!**

Segnungen der Adventkränze

Fr, 25. November 2022

**18:00 Kapelle Oberdorf
mit hl. Messe**

Sa, 26. November 2022

**16:00 Pfarrkirche St. Katharein
17:00 Uhr Nikolauskirche in Pichl
18:00 Pfarrkirche Tragöß**

Vorschau:

So, 4. Dez., Nikolaussontag in Pichl

8:30 Festmesse in der Nikolauskirche

Der Nikolaus kommt ins Haus!

Am Mo. 5. Dez. ist der Nikolaus ohne Krampus in unseren Pfarren in der Zeit von 16:30 bis 19:00 Uhr unterwegs. Wenn Sie wünschen, dass er zu Ihnen kommt, melden Sie sich bis 31. November 2022.

Pfarre St. Katharein: bei Monika Krautgartner, Tel. 0664/831 25 21

Pfarre Tragöß: bei Uschi Stockreiter, Tel. 0681/815 260 45

**Gottes Segen zum
"Geburtstag"
an alle, die vom September
bis November 2022 ihren
Geburtstag feiern!**



Unser Pfarrblatt braucht ihre Hilfe!

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrblattes! Viermal im Jahr erscheint unser „Lamingtaler Pfarrblatt“. Nach dem Kirchjahr im Dezember, März, Juni und September. Die Mitglieder der Pfarrblattredaktion sind sehr be-

müht ausreichend von unserem Pfarrleben zu informieren und eine Vorschau darüber zu geben. Dieser Beitrag wird ehrenamtlich geleistet und mit „Leib und Seele“ gemacht. Die Druckkosten sind in der letzten Zeit erheblich

gestiegen und wir wären Ihnen für jede finanzielle Unterstützung dankbar.

Ein Zahlschein liegt bei.

**Ein herzliches Vergelt's Gott für
Ihren Beitrag!**



Unsere gemeinsamen Feste

Die Erstkommunionen

Am 26. Mai in St. Katharein und 29. Mai in Tragöß feierten die Kinder der 2. Klassen der Volksschulen die Erstkommunionfeier. In der hl. Kommunion feiern wir Christen immer wieder die Gegenwart Jesus und seine Gemeinschaft mit uns und untereinander. Wir erinnern uns daran, was Jesus beim letzten Abendmahl seinen Jüngern versprochen hat, stets bei ihnen zu sein. Er lässt uns nicht

allein und ist immer bei uns wenn wir die hl. Messe feiern. Die Erstkommunion ist ein Beginn des neuen Lebens der innigen Gemeinschaft mit Jesus. Wir sind daher immer von ihm eingeladen zum Gottesdienst zu kommen - vor allem am Sonntag, um Jesus Christus in der hl. Kommunion zu empfangen. **Komm und mach mit!** Ein herzlicher Dank gilt allen Eltern für die kreativen Vorbereitungs-

stunden, Frau Doris Pesendorfer für ihr Engagement im Religionsunterricht, den Damen, welche die Kirchen so schön geschmückt haben, den Musikgruppen Barbara Krenn, Nadine Theiler-Krenn und Doris Eder in St. Katharein, sowie Barbara und Vanessa Hoffmann in Tragöß. Beide Erstkommunionfeiern wurden herzlich und schön mit Herrn Vikar Henryk Blida gefeiert.



Firmung

Nach der Firmvorbereitung mit einigen Gottesdiensten und Gruppenstunden zum Thema „Im Boot mit Jesus zu sein“ feierten unsere Firmkandidaten am 11. Juni in der Pfarrkirche in St. Katharein mit Pfarrer P. Clemens Grill die Firmung. Bei einem festlichen Gottesdienst erfreuten sich alle Firmlinge, Firmbegleiter, Paten und alle Festgäste mit unserem Herr Pfarrer P. Clemens Grill und Vikar Henryk Blida.

Das Fest der Firmung wurde von der Gruppe Barbara Krenn, Nadine Theiler-Krenn und Doris Eder sehr schön um-

rahmt, wofür wir uns recht herzlich bedanken. An der Orgel spielte Frau Elke Tamaru. Außerdem geht ein großer Dank an die Bergkapelle Styromag - St.Katharein, die uns anschließend am Kirchplatz empfangen und während der Agape am Kirchplatz noch musikalisch unterhalten hat. Für die Agape bedanken wir uns recht herzlich bei den Pfarrgemeinderäten. Wir hoffen, dass alle Firmlinge einen unvergesslichen Tag der Firmung mit uns und ihren Familien gefeiert haben. Wir wünschen euch Gottes Segen auf euren weiteren Lebensweg!





Unsere gemeinsame Feste

Fronleichnamsfeste

Am Donnerstag, dem 16. Juni (St. Katharein) und am Sonntag, dem 19. Juni (Pichl-Großdorf) fanden heuer die Fronleichnamsfeste statt. Der Name "Fronleichnam" bedeutet "Leib des Herrn" und der Tag heißt richtig: "Hochfest des Leibes und Blutes Christi". Eigentlich ist jede Messfeier, jede Eucharistie, ein "kleines Fronleichnamsfest". Sonnige und warme Vormittage machten heuer die

Fronleichnamsumzüge möglich. Die Durchführung dieses Festes hängt aber nicht allein vom Wetter ab, sondern bedarf des großen Einsatzes - schon bei der Vorbereitung - der freiwilligen Helferinnen und Helfer. Ihnen allen sagen wir ein „**Dankeschön**“. Wir bedanken uns nicht nur bei der Pfarrbevölkerung und den Gästen, sondern auch bei allen Kameraden der Freiw. Feuerwehr,

des Österreichischen Kameradschaftsbundes, der Jäger und der Landjugend die bei den Fronleichnamsprozessionen mitgemacht haben. Die Bergkapelle Styromag“ St. Katharein und Trachtenkapelle Tragöß begleiteten wie immer die Umzüge mit ihren Märschen. Bei allen Musikern sowie bei allen Teilnehmern des Festes bedanken wir uns recht herzlich.



Pfarrversammlung in St. Katharein

Welche Themen beschäftigen uns im Seelsorgeraum Bruck, bestehend aus den Pfarren: Bruck, St. Dionysen, Breitenau, Pernegg, Tragöß – St. Katharein? Um besser hinhören und verstehen zu können, was sich die Menschen vor Ort von ihrer Kirche erwarten, wurden im Seelsorgeraum Bruck vier Pfarrversammlungen veranstaltet. Am Dienstag, dem 14. Juni fand im Pfarrsaal der Pfarre St. Katharein die Pfarrversammlung für die Pfarren Tragöß und St. Katharein statt. Es kamen dazu Pfarrer P. Clemens Grill, Vikare Ewald

Pristavec und Henryk Blida. Dazu gehörten auch Personen, welche der Einladung zur Pfarrversammlung gefolgt sind. Nach einer kurzen Begrüßung von Pfarrer Clemens Grill hatte Vikar Ewald Pristavec die Moderation der Versammlung übernommen. Zuerst gab es in den Gruppen rege Tischgespräche. Bei der Berichterstattung ergab sich dann eine lange Diskussion über die aktuelle Lage der kath. Kirche. Die Themen wie Priestermangel, Zölibat, Missbrauch wurden mehrmals angesprochen. Daraus zeigen die

Teilnehmer ihre Sorge um die Zukunft der Kirche nicht nur vor Ort. Was aber konkret unsere Pfarren betrifft und was für die Seelsorge in unseren Pfarren in der Zukunft wichtig wäre, wurde leider aus Zeitmangel zu wenig angesprochen. Es ging vor allem um den Entwurf eines Pastoralplanes für unsere Pfarren, der von unserem Bischof Wilhelm Krautwaschl mit seiner Unterschrift bestätigt werden soll. Zum Abschluss gab es eine Agape mit Broten, Aufstrichen, Getränken und Kuchen. **Danke** an alle die mitgemacht haben.



Was sind die Jahrestagmessen?

Bei diesen Gottesdiensten wird an alle Verstorbenen gedacht, die im bestimmten Monat - in den letzten 5 Jahren - in Tragöß und St. Katharein gestorben sind und in dem Sterbebuch dieser Pfarren eingetragen wurden. Wir möchten damit diese Verstorbenen in Erinnerung rufen und ihre Angehörige einladen die hl. Messe mitzufeiern. **Die Jahrestagmessen werden ab September 2022 eingeführt und an den Sonntagen, zur jeweils gültigen Zeit (8:30 oder 10:00 Uhr), in den Kirchen**

in Tragöß und St. Katharein gefeiert. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein, damit das gläubige Vertrauen in Ihnen gestärkt wird, dass Gott unseren Verstorbenen auch über den Tod hinaus Leben schenkt. Gerade im Gebet geschieht doch auch bleibende Verbindung über die Zeit und die Ewigkeit hinaus.

In Verbindung mit der Beerdigung oder Trauerfeier halten wir in den kommenden Wochen 2 heilige Messen für den Verstorbenen aus dem Begräbnisopfer, bei denen

besonders des/r Verstorbenen gedacht wird. Diese Messfeiern werden immer im Pfarrblatt bekannt gegeben.

Sie können aber auch die Messen für ihre Verstorbenen bestellen. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Messen zu bestellen: bei einem Besuch im Pfarrbüro oder telefonisch unter 0676 / 87 42 60 55. Ich sage im Voraus ein herzliches „Danke“, dass sie an ihre Verstorbenen denken und auch gerne zu den Gottesdiensten kommen.

September: Sonntag 18.09.2022

Pfarre Tragöß: Gerhard Patterer (2019), Martha Bystricky u. Karl Holzapfel (2020), Hubert Reisinger (2021)

Pfarre St. Katharein: Siegfried Zerner (2017), Erika Peer (2018), Erich Knöbelreiter, Alfred Emmerstorfer (2019), Hermine Kvacik, Erna Kaiser (2020)

Oktober: Sonntag, 16.10.2022

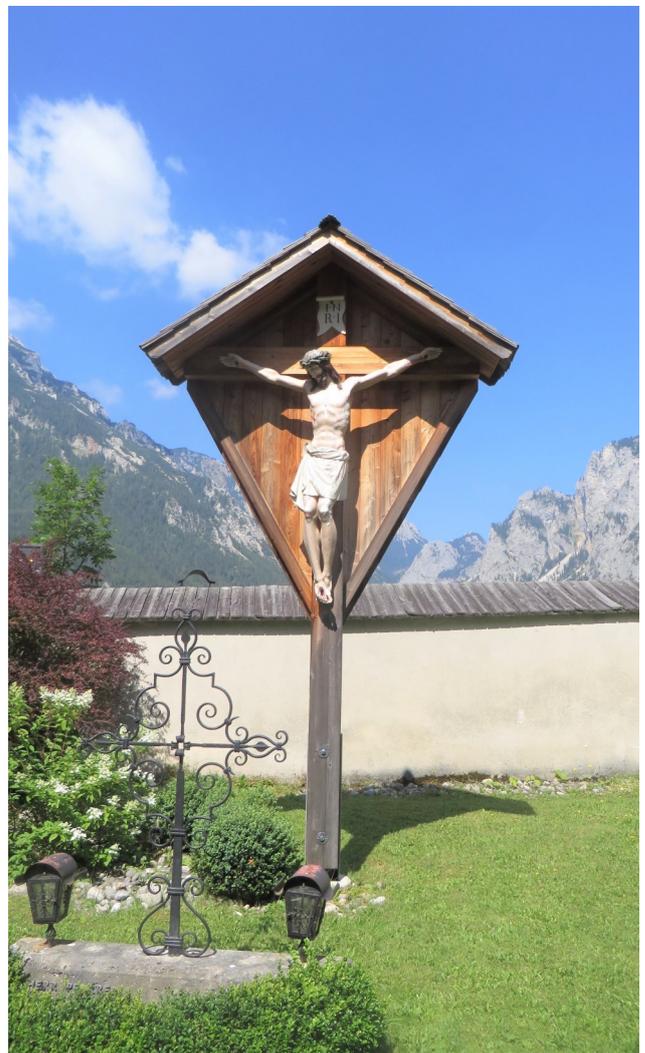
Pfarre Tragöß: Hermenegilde Eger u. Ingeborg Petz (2017) Michael Hochsteiner und Karl Brtnik (2018), Johanna Emmerstorfer (2021)

Pfarre St. Katharein: Hildegard Ertl, Gudrun Gissing (2019)

November: Sonntag, 13.11.2022

Pfarre Tragöß: Martin Wöls, Viktor Haring u. Erich Malli (2017), Edmund Schlegl (2019), Elfriede Tschernschitsch, Peter Ocherbauer (2020)

Pfarre St. Katharein: Sylvia Vötsch, Berta Gürtl, Maria Ochsenhofer, Michael Hollerer-Bellos (2017), Gerold Haring (2020)





Katholische
Kirche Lamingtal

Unsere Sponsoren

Gasthaus Lengger

Oberdorf 1
8611 St. Katharein an der Laming
03869 2213
gasthaus.lengger@aon.at

Erika Lengger
Klaus Lengger



Stefanie Lengger
Anton Lengger

karl.dirnbacher@aon.at

dirnbacher
schlosserei

Aus Ambition und Erfahrung
wird mehr aus Stahl

karl dirnbacher

Untertal 1 T. +43 676 3539940
8611 St. Katharein an der Laming F: +43 3869 2291-9

Gasthof zur Post
Familie Petutschnig

Oberort 10
A-8612 Tragöß

Tel. +43 / 3868 / 8203
Fax +43 / 3868 / 8778
E-Mail gasthofpostragoess@gmx.at
Web www.dorfwirt.at

Konfortzimmer
Großer Gastgarten
Moderne Sportkegelbahn

Pici's Kegelbahn
Tragöß

GÜNTHER SCHUH

STEINMETZMEISTER

NATURSTEIN · KUNSTSTEIN · GRABDENKMÄLER · STUFEN · PORTALE
KÜCHENARBEITSPLETTEN · WASCHTISCHE

A-8641 ST. MAREIN / Mzt., BRUNNENWEG 12

TEL.: 03864 / 29 18

FAX: 03864 / 42 66 MOBIL: 0664 / 11 45 822

www.steinbau-schuh.at

office@steinbau-schuh.at



AUTOHAUS **KNOLL**

Langenwang - Kapfenberg

Mit uns fahren Sie am besten.

www.auto-knoll.at

ramsauer  consulting
international

DER WALD

Wirtschaftsgut – Gesundheit – Erholung – Ruhe für den Menschen
Lebensraum ohne Alternative für Wildtiere

Nur durch Rücksichtnahme ist alles möglich!

FORSTVERWALTUNG SUCHER TRAGÖSS



Bäckerei Weber
St. Katharein Nr. 7 / 03869 2250



TERLER
HOLZBAU 
GMBH

8641 St. Marein/Mürztal www.zimmerei.at
Tel: 03864 / 2308 Fax: 2308-9 terler@zimmerei.at

Laser-Scan-Vermessung - CAD-Planung - Bauführung - CNC-Fertigung
Dachstühle - Fertighäuser in Block- und Riegelbauweise oder mit System Thoma Holz100 - Wintergärten
Geländer - Carports - Dachraumausbauten - Kaldächer - Dachsanierungen - Balkone - Terrassenböden
Holzfußböden - Stiegen - Lärmschutzwände - Sichtschutz - Lohnhobelungen - Lohnabbund



ELEKTROTECHNIK

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
ELEKTRO - UND BELEUCHTUNGSANLAGEN
EDV-ANLAGEN UND NETZWERKTECHNIK
AUTOMATISIERUNG VON INDUSTRIEANLAGEN
8605 Kapfenberg / AUSTRIA
Tel.: 0043 / 3862 / 23910 Fax: 0043 / 3862 / 23910-88
e-mail: office@graff.at Internet: www.graff.at



websolutions
webdesign
grafikdesign
logodesign

kury
inhaber paulahofsiedlungsstrasse a5/14 tel.: +43 (0) 660 / 3 49 49 40
design & grafik 8600 oberaich mail: kury@rdh-websolutions.at

www.rdh-websolutions.at



Brötchen
Partyservice
gefüllte Partybrezen

Seit
1862...

Qualität **Tuller** Regionalität

SPAR
mario.tuller@sparmarkt.at

St. Katharein
Tragöß
Frohneiten

Meisterbetrieb *creative*
MALEREI

Raumgestaltung
Malerarbeiten außen & innen
Anstriche & Lackierungen
Tapezierer-Arbeiten
Fassaden Gestaltung

Michael Nachbargauer
Geschäftsführung

t: 0676 / 96 37 527
Bahnweg 5 f: 03862 / 56 222
8600 Bruck an der Mur m: michael@malerei-nachbargauer.at

www.malerei-nachbargauer.at

Impressum:

Herausgeber: Pfarrverband St. Katharein/Laming - Tragöß,
8612 Tragöß, Oberort 14

Pfarrblattredaktion: Mag. Henryk Blida, Hildegard Baierl,
Dorothea Haring, Katarina Mikusch u. Erika Piemeshofer.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern für die
Artikel und Fotos für diese Ausgabe! Ihr Redaktionsteam

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21.10.2022

Erscheinung der nächsten Ausgabe: Dezember 2022

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Das Lamingtaler
Pfarrblatt dient der Vermittlung kirchlicher Nachrichten des
Pfarrverbandes St. Katharein/Tragöß.

Mensch sein. Mensch bleiben. Bis zum Schluss.

BESTATTUNG
Seelen *f*rieden

24h erreichbar: 0664 8844 5885

Bestatter: **Jürgen Gassner**
8611 Tragöß-St. Katharein 8605 Kapfenberg-Schirmitzbühel



Schnappschüsse im Lamingtal

